

**Zeitschrift:** Der Heilmasseur-Physiopraktiker : Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes staatlich geprüfter Masseure, Heilgymnasten und Physiopraktiker = Le praticien en massophysiothérapie : bulletin de la Fédération suisse des praticiens en massophysiothérapie

**Herausgeber:** Schweizerischer Verband staatlich geprüfter Masseure, Heilgymnasten und Physiopraktiker

**Band:** - (1950)

**Heft:** 111

**Rubrik:** Verbandsmitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

achtung konnte man auch bei Geldsucht machen, selbst wenn sie künstlich hervorgerufen wurde. Bedeutende Autoritäten der Rheumaforschung haben seit Jahren mit Blut, Urin und Schwangerschaftshormonen experimentiert — ohne bleibenden Erfolg, wie auch nach der

Geburt eines Kindes die arthritiskranken Frauen wieder in ihr altes Leiden verfielen.

Die unwidersprochenen Erfolge der Mayo-klinik mit Cortisone, im Zusammenhang mit dem Erwähnten, ist der heutige Stand der Dinge.

K.

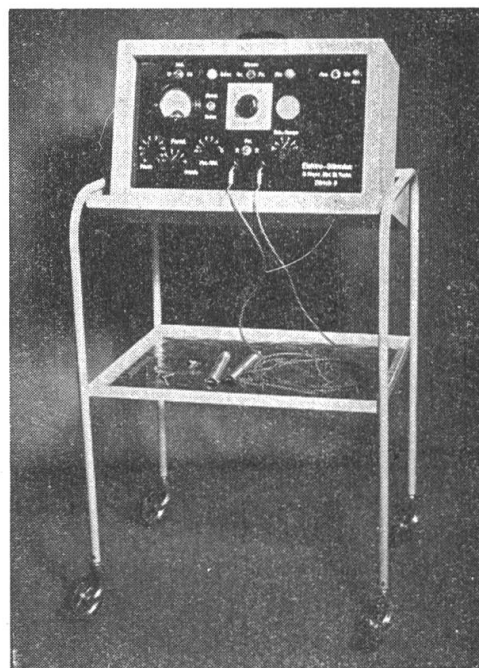
(Auszugsweise, aus New York Journal-American. 11. Sept. 1949)

## Rundschau

### Fortschritte in der Elektrotherapie

Wer die Elektrotherapie noch mit den alten Motorpantostaten und den Batteriegeräten mit Hammerunterbrecher erlernt hat, ist immer wieder beeindruckt von den Neuschöpfungen des Elektro-Apparatebaues. Die Entwicklung von mehreren hundert Typen von Elektronenröhren und die durch die Entwicklung der Radiotechnik mitbedingte Herstellung vieler Einzelteile der Schwachstromtechnik hat sich auch auf unser Gebiet befruchtend ausgewirkt. So gibt es heute zahlreiche Geräte für Galvanisation und Faradisation, die nicht nur völlig geräuschlos arbeiten, sondern auch leicht zu bedienen und gut transportabel sind, und physiologisch angepasste Stromformen erzeugen.

Als besonders gut durchdachte Geräte haben sich die „Elektrostimulus“-Apparate der Firma Baldur Meyer, Zürich 8, seit einigen Jahren in der Praxis bewährt. Der Galvanisationsstrom wird durch einen Röhrengleichrichter mit reichlich dimensionierter Siebkette hergestellt und entspricht dem Batterie-Gleichstrom. Auf neuartige Weise wird der Faradisationsstrom mittelst einer Glimmlampen-Kippschaltung mit nachfolgender Verstärkerstufe erzeugt. Das Oscillogramm zeigt den physiologisch wirksamen spitzkurvigen Wechselstrom mit betonter Spannungs-Polarität, der eine gute Reizwirkung mit geringer Schmerzhaftigkeit verbindet. Da die Glimm-Kippschaltung durch einfaches Verändern der Ladekondensatoren und des Ladewiderstandes in weiten Grenzen frequenzvariabel ist, ist bei diesem Apparat die Veränderung der Faradisationsfrequenz von raschen Vibrationen bis zu langsamen Einzelzuckungen leicht, was in jedem Behandlungsfalle die Verwendung einer angepassten Frequenz ermöglicht. Der Apparat wird in zwei Ausführungen hergestellt,



wobei das größere Modell noch die Erzeugung von polarisierter Faradisation und von galvanischem und faradischem Schwellstrom gestattet. Die neue frequenzvariable Faradisation hat sich besonders bei der Behandlung von Lähmungen und Unfallfolgen als überlegen gegenüber der starren Faradisationsfrequenz erwiesen, während der Galvanisationsteil die bekannten galvanischen und iontophoretischen Behandlungen erlaubt.

O. B.

### Was ist Qualitätswatte?

Der Besucher der Basler Mustermesse kann sich davon einen Begriff machen, wenn er am blitzblanken Stand der Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen (Halle III, Stand Nr. 723) das traditionelle Musterpacklein Schaffhauser-Watte in Empfang nimmt und seinen Inhalt daheim einer Prüfung unterzieht.

Qualitätswatte ist nicht nur chemisch rein und „griffig“, sondern sie zeichnet sich auch durch die Länge ihrer Fasern aus und vor allem durch beste Saugkraft. Große Saugkraft bedeutet Ausgiebigkeit, Sparsamkeit im Gebrauch.

Trotzdem es möglich ist, schon aus Baumwolle billigster Qualität, ja sogar aus Baumwollabgängen eine für das Auge leidlich „schöne“ Watte herzustellen, verarbeitet die Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen für ihre bekannte Schaffhauser-Watte beste, langstapelige, amerikanische Baumwolle, der sie durch ein

eigenes Beuch- und Bleichverfahren maximale Saugkraft verleiht. Wichtig für den Verbraucher ist aber auch die Tatsache, daß Schaffhauser-Watte unter absolut einwandfreien hygienischen Verhältnissen hergestellt wird; denn für Watte, die der Wund-, Bébé- und Körperpflege dient, ist nur das beste gut genug.

Schaffhauser-Watte ist ein Erzeugnis der ersten und ältesten Verband-Watte-Fabrik der Welt und gilt mit Recht als „die Watte mit der großen Saugkraft“.



Im Kantonsspital Luzern ist die Stelle der

### *Physikalischen Therapeutin*

(Heilgymnastik und Massage) frei geworden und auf 1. Juni 1950 zu besetzen. Anmeldungen mit Zeugnissen und Referenzen sind zu richten an die Direktion des Kantonsspitals Luzern.

**Gesucht** für die kommende Sommersaison Juni, Juli und August

tücht'ge

### *Masseuse - Bademeisterin*

Offerten mit Photo und Zeugniscopien raschmöglichst an:

**Kurhaus und Bad Passugg bei Chur**

Wegen Aufgabe des Berufes günstig zu verkaufen

### *Massagetisch*

(verstellbar). Zu erfragen bei **Anny Sperisen**, Masseuse, Schützen-gasse 14, **Grenchen** (Sol.)

GESUCHT

### *Massagebank mit Zubehör*

ev. mit verstellbarem Kopfteil (gute Occasion). Offerten sind zu richten an:

**Frl. Wohlmann, Hegarstrasse 5, Zürich**

### *Masseur ou Masseuse*

désirant passer vacances en famille, à Morgins, dans joli appartement bien situé, de quatres pièces. Acceperait de donner, chaque jour quelques soins, a un enfant atteint de foliomyélite.

Pour renseignements s'adresser

**Boucherie Rouiller, Eroistorrents Valais**

Tüchtige Masseuse in selbständiger Praxis sucht zur Erweiterung ihres Betriebes

**Fr. 1000.— bis Fr. 2000.—**

in Form eines Darlehens. Anfragen sind zu richten an Chiffre No. 237 an die Redaktion der Fachzeitschrift.



ZÜRICH

Grossmünsterterrasse  
Limmatquai 32  
Telephon 32 61 89  
Postfach Fraumünster



**bei**  
**Neuralgien**  
Naturrein  
Aerztlich empfohlen



**Bandagen- und  
Sanitätsgeschäft**  
**M. Gyr-Lüneburg**  
Gegr. 1863  
Zürich 1 Limm  
Telephon 32 94 80

**Krampladern-Strümpfe**  
**Fuß- und Sportbandagen**

**Le-ba**

Marke dep.

**E. Leibacher, Wettingen (Aarg.)**  
Telephon (056) 2 49 68

## ERFOLGREICHERE MASSAGE DANK DER ARAMIS-EMULSION!

Die Aramis-Massage-Emulsion ist sowohl für den Patienten wie auch für den Masseur viel angenehmer.

- |                                                                                                               |                                                                                                                          |                                                                                                                                             |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>1</b> Aramis wird von der Haut sofort aufgenommen, macht sie weich wie Sammet und wärmt nachhaltig.</p> | <p><b>2</b> Aramis schmiert nicht, harzt nicht, und auch behaarte Körperteile werden ohne Reizung fließend massiert.</p> | <p><b>3</b> Aramis ist ausgiebig und daher billig. Die Emulsion eignet sich für Ganzmassagen, therapeutische Massagen und Sportmassagen</p> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Gratis und unverbindlich erhalten Sie ein Probemuster. Schreiben Sie noch heute an das  
**Aramis-Laboratorium Winterthur**

Stadthausstrasse 105 - Telephon (052) 2 87 69

## *Der deutsche Badebetrieb*

Fachzeitschrift für das gesamte Badegewerbe und die medizinischen Hilfsberufe Masseur, Krankengymnasten, Fusspfleger, Kosmetiker 41. Jahrgang

Offizielles Organ der Badebetriebe e. V. des Bäder-Verbandes Württemberg-Baden e. V. Stuttgart, des Nordwestdeutschen Verbandes Medizinische Hilfsberufe Sitz Hamburg, der Allgemeinen Berufsvereinigung für Körperpflege e. V. München, des Verbandes selbständiger Masseur, Masseurinnen und physikalischer Heilbehandler e. V. Stuttgart der Vereinigung der Masseur und verwandter Berufe e. V. im Saarland, Saarbrücken mit den Beilagen „Der Fusspfleger“ und „Kosmetik“

Dieses Fachblatt bringt regelmässig Abhandlungen über medizinische Bäder, Massage, Fusspflege, Krankengymnastik, Kosmetik, Elektro-Therapie, technische und wirtschaftliche Artikel über Einrichtung und Betrieb, Steuerrecht und sonstige fachliche Beiträge. Bezugspreis: Fr. 12.- pro Jahr. Probenummer kostenlos

**VERLAG OTTO HAASE**

Verlag der Zeitschrift „Der deutsche Badebetrieb“ Lübeck (Deutschland)

Bestellungen können auch an den Schweizerischen Verband staatl. geprüfter Masseur, Heilgymnasten und Physiopraktiker Redaktion Thalwil eingereicht werden.